

Sprachglosse

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **109 (1983)**

Heft 15

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-601129>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Beim Hochzeitsessen: «Die Braut sah in der Kirche aber sehr müde und abgespannt aus!» – «Kein Wunder, die ist doch auch vier Jahre hinter ihm her gerannt!»

An der Versteigerung. Der Auktionator ruft: «Eben hat ein Herr seine Brieftasche mit über 5000 Franken verloren. Er bietet dem ehrlichen Finder 500 Franken!» Stimme aus dem Hintergrund: «Ich biete 550 Franken!»

Sprachglosse

Unter dem Titel «Unnötiger Tod» legt ein Professor der Präventivmedizin in einer Broschüre dar, was der Mensch tun könne, um einem frühen Herztod entgegenzuwirken, um einen Tod infolge Koronarsklerose zu vermeiden. Der Professor müsste seine Mahnung aber unter den Titel «Vermeidbarer Tod» stellen; es gibt ebensowenig einen unnötigen wie einen nötigen Tod. Der Professor begeht den gleichen Fehler wie viele Sportreporter, die von einem «unnötigen Goal» oder einer «unnötigen Niederlage» einer Mannschaft schreiben, während sie ein «vermeidbares Goal» oder eine «vermeidbare Niederlage» meinen. EN

Fachsprache als Mysterienkult

(Am Beispiel der Philosophie)

Ein Satz von Martin Heidegger: «Jenes nichtende Nichts des Nichts und dieses nichtende Nichts der Differenz sind zwar nicht einerlei, aber das Selbe im Sinne dessen, was im Wesenden des Seins des Seienden zusammengehört.»

So, jetzt wissen wir es! H. F.

Nicht zum Lachen

Es passierte vor kurzer Zeit. Zwei PW-Fahrer mussten unschuldig ihr Leben lassen. Eine Transportfirma übernahm den Leichentransport.

Der Zufall spielte mir später

die Transportkostenrechnung in die Hände. Und unterhalb des Rechnungsbetrages stand mit einer elektrischen Schreibtaste hingetippt: «Wir danken Ihnen bestens für Ihren Auftrag und freuen uns, weiterhin für Sie arbeiten zu dürfen.»

Kopfschütteln ist alles!

A. Schweizer

Bekanntschaffen

Probe-Partnorschläge gratis durch 01/2012192, Selectron Universal, 8039 Zürich

InterMatch Hobby- u. Freizeit-Kontakte, 01/2021315, Fach 9, 8027 Zürich



«Ich sage Abrüstung!»
«Ich verstehe immer Aufrüstung!»

Kreislaufbeschwerden?
Schwindelgefühl? Vergesslichkeit?
Abgespanntheit? – Da hilft

Arterosan

die bewährte Heilpflanzenkombination.

In Apotheken und Drogerien

Knoblauch Weissdorn Baldrian Melisse

Nervös? Schlaflos?

Wenn Schlafstörungen oder Einschlafschwierigkeiten nervöse Ursachen haben, nehmen Sie Melisana vor dem Schlafengehen. Melisana, echter Klosterfrau Melissengeist, ist ein altbewährtes Destillat aus der Melisse und weiteren Heilpflanzen. Sie werden selbst sehen: Melisana kann helfen. In Apotheken und Drogerien.

Melisana hilft